

IM NAMEN DES REICHES

ENTWURF RUDOLF KOCH / OFFENBACH

ren Größe zu handwerklich-eigenwillig, um eine tausendfache Wiederholung zu ertragen. Mit dem Entwurf der ganzen Anstellungsurkunde wurde schließlich Hans Thaddäus Hoyer in Berlin beauftragt, der schon eine Reihe ähnlicher Aufgaben wie Ehrendiplome, Verleihungsurkunden, ausgezeichnet gelöst hat. Sein Blatt, das geschickt mit der Wirkung des eingepprägten Großen Reichsiegels rechnet, zeigt eine Haltung, die im besten Sinne an die hochentwickelte Kalligraphie in frü-

heren Jahrhunderten anknüpft: der Schmuck entwickelt sich lediglich aus den zum Ornament schreibend weitergestalteten Initialen. Es ist gut denkbar, daß weitere Versuche in dieser Richtung durch ihre handwerkliche Sachlichkeit zu einem neuen Brauch führen. Das Anhaltische Staatsministerium, das neuerdings der Ausgestaltung einer amtlichen Graphik gesteigertes Interesse entgegenbringt, hat ausdrücklich bestimmt, daß eine ebenfalls durch Hoyer besorgte Anstellungsur-



TITELSEITE DES REICHSHAUSHALTSPLANES

Ausgeführt in Koch-Fraktur und mit dem Reichsadler von Rudolf Koch